4. Beilage zu Nr. 109 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 11. Mai 1907.

17. General-Versammlung des Verbandes der Bergarbeiter Deutschlands.

III.

(Nachdruck verboten). S. & H. **Dortmund**, 7. Mai 1907.

Am Dienstag beschäftigte sich die 17. Generalversammlung des deutschen Bergarbeiterverbandes mit der Abänderung des Streikreglements. Das einleitende Referat hielt Fr. Waldbecker. Die „wilden Streiks", führte er aus, haben dem Vorstand des Bergarbeiterverbandes oft sehr viel Kopfschmerzen gemacht. Dem muß für die Zukunft ein Ende gemacht werden. Vor Beginn des Streiks müsse der Vorstand als Nebenklage behandelt; wenn dann aber die „Puppen am Tanzen" sind, heißt es: Vorstand, schafft Geld, sonst ist das Schlimmste zu befürchten, die Mitglieder drohen bereits mit dem Austritt! Wenn der Karren festgefahren ist, muß aber soll dann der Vorstand bezahlen. Der Redner weist auf verschiedene Streiks der letzten Monate in Staßfurt und Zeitz-Weißenfels hin, bei denen sich gezeigt habe, daß es so auf die Dauer nicht weiter gehen könne. Das neue Streikreglement enthält 23 Paragraphen gegen sechs des alten Reglements, und ist in seinen Grundzügen bereits veröffentlicht. Es belagt im wesentlichen, daß Forderungen nicht eher an die betreffenden Werksverwaltungen gesandt werden sollen, bis der Verbandsvorstand seine Zustimmung dazu gegeben hat. Für Streiks, welche ohne Genehmigung der Verbandsleitung unternommen werden, wird aus Verbandsmitteln keinerlei Unterstützung gezahlt.

Wo auch andere Organisationen, namentlich die Hirsch-Dunckerschen, christlichen und polnischen Gewerkvereine mit in Betracht kommen, haben die Vertrauensleute vor Aufstellung von Forderungen und auch vor Inangriffnahme von Abwehrstreiks sich über die Meinung dieser Organisationen eingehend zu unterrichten und dem Bezirksleiter und Vorstand hierüber streng lachlich zu berichten. Eventuell hat dann der Bezirksleiter oder ein Bevollmächtigter des Vorstandes mit diesen Organisationen zu verhandeln. Die Höhe der Streikunterstützung soll für verheiratete Mitglieder 12 Mark, für ledige 10 Mark pro Woche betragen. Außerdem erhält jeder Familienvater für jedes unter 14 Jahre alte Kind einen Zuschuß von 1 Mark, jedoch nicht mehr als 5 Mark pro Woche. Alle Streikenden sind verpflichtet, für Streikarbeiten (Posten stehen) und alle sonstigen im Interesse des Streiks nötigen Dienste sich der Streikleitung zur Verfügung zu stellen. Wer sich unberechtigter Weise weigert, dem kann die Unterstützung entzogen werden. Wer sich weigert, ihm nachgewiesene andere Arbeit gegen Lohn zu verrichten, dem kann die Streikunterstützung entzogen werden. Wer mit anderer Arbeit einen entsprechenden Lohn verdient, erhält ebenfalls keine Unterstützung.

Der Redner schließt: Künftig darf der Streik nur der Vorstand, nicht aber das Gesühl entscheiden! Dann wird es gelingen, bessere Erfolge zu erzielen und überall verständnisinnig die Verhältnisse zu betrachten. Je eher, desto besser! (Lebh. Beifall). Wie der Vorstand, so liegen auch zu dem Punkte „Renderung des Streikreglements" zahlreiche Anträge vor. Ein Antrag Bergeborbeck fordert, daß an Unorganisierte bei einem allgemeinen Streik keine Unterstützungen gezahlt werden. Ein Antrag Sodingen verlangt, daß bei einem späteren Streik solche Gewerkschaften, welche den Verband im Frieden bekämpfen, nicht mehr unterstützt werden. Ein weiterer Antrag geht dahin, daß bei einem allgemeinen Streik der Verband seine eigene Kasse führe und Unterstützungen nur an Verbandsmitglieder zu zahlen sind.

In der Besprechung des Streikreglements und der dazu gestellten Anträge meinte Schacht-Brackel, es sei besonders wichtig, daß bei Streiks nur die organisierten Arbeiter Unterstützung erhalten. Auf die indifferente Masse brauche man keine Rücksicht zu nehmen. Beim letzten großen Streik 1905 waren die Nichtorganisierten die größten Schreier und Mängler.

Langfeld will, daß künftig an Verbandsmitglieder Unterstützungen gezahlt werden. Wenn die freien Gewerkschaften 1905 eigene Kasse geführt hätten, hätten sie es länger ausgehalten, als die christlichen und die polnischen Gewerkschaften.

Trautvetter-Schiessen beklagt, daß im Meuselwitzer Revier die christlichen und polnischen Gewerkschaften die Mitglieder abjagen. Besonders die Kapläne seien eifrig an der Arbeit und baid werde der letzte polnische Bergmann den freien Gewerkschaften den Rücken kehren.

Im übrigen drehte sich die Aussprache besonders um die Frage, von welchem Tage ab die Streikunterstützung gezahlt werden soll, weil in den einzelnen Revieren die Lohnzahlungsverhältnisse ganz verschieden liegen und dann, wie lange die Karenzzeit für neueingetretene Mitglieder festgesetzt werden soll. Mit den Grundzügen des vorgelegten Entwurfes des neuen Streikreglements war man im allgemeinen einverstanden.

Der Vertreter der Generalkommission Deutschlands, Sabath-Berlin, empfahl ebenfalls die Annahme des neuen Streikreglements, insbesondere die Bestimmungen, daß dem Vorstand des Verbandes mindestens sechs Wochen vor Beginn des Streikes Mitteilung zu machen ist, und daß die Karenzzeit der neu eintretenden Mitglieder auf 26 Wochen festgesetzt wird und nicht auf 13 Wochen, wie es von verschiedenen Seiten gefordert wurde. Die Gewerkschaften dürften nicht jene Leute bevorzugen, die nur dann eine Gastrolle in der Gewerkschaft geben, wenn ein Streik in der Luft liege, und ihr schleunigt den Rücken kehren, sobald der Streik beendet ist.

Nach mehrstündiger Debatte wurde dann zur Abstimmung geschritten. Die Mehrzahl der Anträge wird abgelehnt, angenommen dagegen der Antrag, an Unorganisierte bei einem allgemeinen Streik keine Unterstützungen zu zahlen. Die Annahme erfolgte mit 66 gegen 10 Stimmen.

Ein weiterer Antrag, bei Aussperrungen schon vom ersten Tag ab Streikunterstützung zu gewähren, wird ebenfalls angenommen, im übrigen bleibt es bei der Bestimmung des Reglements, daß für Streiks, die weniger als eine Woche dauern, nichts gezahlt wird, für alle länger dauernden Streiks, die vom Vorstande bewilligt wurden, die Unterstützung von 12 bezw. 10 Mk. und 1 Mk. für jedes Kind. Angenommen wird auch ein Antrag, wonach Mitglieder, welche Streikbruch begehen, verpflichtet sind, die bis dahin bezogene Streikunterstützung zurückzuzahlen. Ebenfalls angenommen werden die Anträge, solche Gewerkschaften nicht mehr zu unterstützen, welche die freien Gewerkschaften im Frieden bekämpfen und daß künftig Unterstützungen nur an Verbandsmitglieder gezahlt werden.

Mit diesen Zusätzen wurde das neue Streikreglement einstimmig genehmigt und dann eine Reihe von Anträgen auf Aenderung der Statuten des Verbands einer Kommission zur Vorbetatung überwiesen. Bei zahlreichen Anträgen genügt die Unterstützung nicht, um sie zur Besprechung zu bringen. Im Laufe der Debatte teilte der Vorsitzende Sachse mit, daß nach einem soeben eingelaufenen Telegramm der Streik im Zeitz-Weißenfelser Revier beendet ist und dort heute wieder angefahren wird. — Um 12½ Uhr trat die Mittagspause ein.

Die Nachmittagssitzung war zunächst der Begründung von etwa 60 Anträgen auf Aenderung der Verbandssatzungen gewidmet. Die Anträge fordern niedrigere Beiträge für Jugendliche, anderweitige Regelung des Unterstützungswesens und des Sterbegeldes, Zahlung von Umzugskosten usw. Die Begründer der Anträge begehen sich dabei zumeist auf lokale Vorkommnisse, die sie zur Stellung des Antrages veranlaßt haben.

Der Vorsitzende Sachse teilt mit, daß der Vorstand bereit ist, für Jugendliche Beiträge in halber Höhe einzuführen. Sie würden dann natürlich auch nur die Hälfte an Unterstützungen usw. erhalten. Mit der Zahlung von Umzugsentschädigungen in Fällen, wo das neue Domizil weiter entfernt ist, soll ein Versuch gemacht werden. Die Umzugsentschädigung würde dann gewissermaßen eine Prämie für die Ab- und Anmeldung der Mitglieder. Von den verschiedenen Mitgliedern setten die freien Gewerkschaften wie wohl auch die anderen kaum 20 Proz., 60 bis 70 Proz. gehen verloren. Einem Antrag gegenüber, der den Verbandsbeamten kein Mandat zur Generalversammlung zugestehen will, bemerkt Sachse, daß doch wohl auch für die Beamten das Wort gelte: Gleiches Recht für alle! Halten Sie denn die Beamten für Menschen zweiter Klasse?

Es wird dann eine Kommission von 11 Delegierten gewählt, der sämtliche Anträge überwiesen werden.

Redakteur Polorni-Bochum berichtet dann über die Presse des Verbandes. Auch hierzu liegt eine Reihe von Anträgen vor. Ein Antrag verlangt, daß die Hälfte im katholischen „Bergknappen" so wenig wie nur möglich berücksichtigt werden sollen. Ein anderer Antrag fordert daß in der Verbandszeitung keine Inserate aufgenommen werden, welch die Leser zu unnützigen Geldausgaben veranlassen. Ein Antrag wünscht daß im Verbandsorgan keine Schwindelinserate Aufnahme finden. Der Referent erörtert die vielfachen Klagen, daß häufig Berichte in der Verbandspresse nicht aufgenommen werden. Alle Berichte können nicht untergebracht werden, und auch hier heiße es: „Viel Köpfe, viel Sinne!" Die Besürchtung, daß die Presse des Verbandes von der neutralen auf die radikale Richtung übergehen und die Richtung „Franz Mehring" das Uebergewicht erlangen werde, sei unbegründet. Die Polemik mit der bürgerlichen Presse müsse aufgenommen werden, damit München-Gladbach und der Reichsfeiglerverband nicht das Feld behaupteten. Durch das Ausscheiden von Hue habe die „Bergarbeiterzeitung" nicht gewonnen. Hue ist zum Radikalismus, weil er an anderer Stelle wichtigere Aufgaben zu erfüllen habe. Die neue Redaktion wäre bemüht, alles zu tun, was in ihren Kräften stehe. Zuviel Polemik treibe sie nicht; sie könne doch nicht jede Verleumdung der bürgerlichen Presse ruhig einstecken. In der Diskussion wurden die in den Anträgen vertretenen Anschauungen wiederholt.

Rechts-Auskunftei des „General-Anzeiger".

Kostenlose Auskunft in allen Rechtsfragen

erhalten die Abonnenten des „General-Anzeiger" gegen

Vorzeigung der Abonnements-Quittung

jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittags von 4—6 Uhr

in unserem Geschäftshause **Große Ulrichstraße 16**, Eingang Dachritzstraße oder Bäckergasse, Hof, Aufgang B, eine Treppe.

3. Ziehung der 5. Klasse 216. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Ohne 6. Mai bis 4. Juni 1907.) Nur die Gewinne über 240 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

8. Mai 1907, vormittags. Nachdruck verboten.

90 [500] 183 386 98 415 562 974 [1000] 1047 149 [1000] 67 88 390 [1000] 651 732 [3000] 859 2314 25 438 507 3240 65 408 655 905 4834 85 884 5003 14 [1000] 304 414 [1000] 674 [500] 699 784 897 6026 6031 106 64 [1000] [3000] 69 88 7172 384 600 42 60 [3000] 77 [3000] 722 [500] 844 [500] 8002 84 98 166 96 218 [500] 440 651 784 97 813 38 9321 586 996 [1000] 98

10050 62 261 316 441 63 544 605 706 35 52 [3000] 913 75 11185 291 316 401 [600] 53 [500] 82 86 196 [500] 601 617 927 [500] 13062 113 63 [1000] 314 437 996 14007 170 353 77 99 819 20 15002 22 73 150 371 681 967 62 16049 140 231 53 344 468 571 697 727 856 998 17091 143 628 [3000] 69. 974 [1000] 18013 30 [1000] 43 226 365 747 19507 181

20002 [3000] 69 [1000] 66 144 89 249 82 500 32 770 835 [1000] 921 64 [1000] 65 21107 235 60 377 475 730 907 11. 22017 179 234 693 713 72 848 [3000] 62 [1000] 71 [500] 23269 343 63 509 50 73 972 [1000] 80 24002 261 93 535

25020 [500] 141 241 376 633 703 816 996 26022 88 288 378 641 27029 142 85 [3000] 355 [1000] 471 656 69 [500] 799 [500] 852 995 [1000] 28354 698 811 863

29100 75 [3000] 82 86 196 [500] 601 617 927 [500] 13062 113 63 [1000] 314 437 996 14007 170 353 77 99 819 20 15002 22 73 150 371 681 967 62 16049 140 231 53 344 468 571 697 727 856 998 17091 143 628 [3000] 69. 974 [1000] 18013 30 [1000] 43 226 365 747 19507 181

20002 [3000] 69 [1000] 66 144 89 249 82 500 32 770 835 [1000] 921 64 [1000] 65 21107 235 60 377 475 730 907 11. 22017 179 234 693 713 72 848 [3000] 62 [1000] 71 [500] 23269 343 63 509 50 73 972 [1000] 80 24002 261 93 535

25020 [500] 141 241 376 633 703 816 996 26022 88 288 378 641 27029 142 85 [3000] 355 [1000] 471 656 69 [500] 799 [500] 852 995 [1000] 28354 698 811 863

29100 75 [3000] 82 86 196 [500] 601 617 927 [500] 30057 126 222 24 92 442 31181 [1000] 91 259 622 35 66 767 940 93 [600] 32073 191 226 52 97 461. 652 72 731 948 33274 419 68 603 735 987 97 34110 43 88 201 [600] 409 44 65 640 66 71 797 35215 381 412 541 676 792 617 29 93 [500] 835 392 473 602 644 744 95 826 [3000] 37011 349 58 604 68 [3000] 938 89

38071 [1000] 686 722 65 839 64 76 77 925 94 39176 525 793 820

40094 174 [600] 433 735 840 925 41120 381 [3000] 404 34 97 501 [3000] 42015 325 421 98 878 980 83 43341 708 44017 60 [1000] 377 603 13 33 37 641 711 [3000] 61 83 270 [3000] 92 927 95 46031 276 [3000] 454 617 [500] 47123 639 72 953 [1000] 48034 135 377 721 49120 490 639 99 617 756

[1000] 961 [500]

50003 [3000] 294 417 34 973 51068 69 194 [600] 237 66 [3000] 313 67 423 747 70 82 [500] 883 938 52430 71 93 532 67 620 741 [1000] 963 83 53014 216 64 415 [1000] 54006 [1000] 175 210 [1000] 79 366 94 [500] 403 [1000] 612 820 931 63 77 55135 242 75 315 456 57 585 [500] 647 81 56140 72 353 53 429 [1000] 634 65 [500] 83 801 965 98 [1000] 57055 159 211 29 339 755 66 873

58121 608 863 68 [3000] 59208 411 635 793

60001 219 45 86 [3000] 345 497 662 61090 133 76 384 [1000] 61 66 629 895 [1000] 62 [500] 63 [1000] 64 [500] 65 [1000] 66 [500] 67 [1000] 68 [500] 69 [1000] 70 79 64222 58 409 31 91 672 994 65014 897 946 66172 366 606 645 789 846 930 67185 [1000] 622 769 68054 305 11 29 60 481 602 783 95 896 953

69083 139 [1000] 91 691 979 [3000]

70138 69 237 311 410 638 718 821 915 71007 22 198 427 91 99 72065 181 262 67 [3000] 424 [3000] 608 [500] 625 [500] 61 713 873 93 73230 319 557 996 74092 310 62 619 81 90 674 75220 [1000] 320 400 69 866 917 76332 459 [3000] 696 951 77 [3000] 838 89 338 [500] 483 509 78300 [1000] 54 476 509 77 686 775 926 36 [3000] 92 79270 386 [500] 96 491 612 28 764 837 75 924 99

80281 389 529 84 806 911 [1000] 60 81014 207 35 396 516 649 838 37 63 82 82314 76 313 38 55 725 851 83089 352 460 94 859 757 851 84066 71 [600] 534 [3000] 678 83 737 864 85019 194 219 412 539 628 852 86109 279 414 558 [3000] 619 74 87045 58 292 339 469 741 88062 744 89306 134 350 446 522 [600] 61 [1000] 700

90036 617 780 975 91018 [3000] 47 52 339 489 736 70 947 92112 216 56 344 [500] 685 [5000] 927 63 93252 634 83 94047 87 93 633 63 808 95590 [1000] 96 [500] 97 [1000] 98 [500] 742 49 51 648 99170 81 283 364 713 77

[3000] 216 [500] 322 [3000] 96 [1000] 454 612 798 98018 61 327 76 [3000] 461 537 651 92 735 [600] 925 99035 310 64 421 [600] 34 613 [500] 71 76 789 883 909

100043 244 347 418 82 545 645 789 863 76 101240 422 84 641 705 844 102 [500] 77 [3000] 93 369 623 93 886 940 103324 350 [3000] 453 594 827 104133 43 632 49 105054 65 181 462 717 21 106054 138 463 582 [3000] 608 [3000] 97 781 840 909 76 94 107006 10 511 27 732 [1000] 867 108205 18 [3000] 42 [1000] 64 [500] 94 [3000] 109 [500] 81 82 227 [500] 302 [3000] 687

110090 202 99 328 51 68 [500] 628 665 912 24 76 111076 261 361 478 501 926 112003 349 480 113114 306 421 22 611 23 638 [3000] 734 47 838 944 114164 407 83 618 88 695 705 78 [1000] 861 67 966 [500] 115136 64 225 [500] 373 [3000] 581 730 37 43 689 [1000] 91 [500] 95 315 419 27 577 [500] 116103 [3000] 681 730 37 43 689

118172 98 301 74 610 15 741 898 901 35 119084 136 453 853

120052 155 444 625 695 714 121243 475 [1000] 627 [5000] 55 68 701 921 45

122011 64 [1000] 123 [500] 79 682 871 910 [1000] 124006 [500] 124 205 107 23 57 206 [500] 53 517 672 754 851 71 74 95 125130 204 [500] 20 39 [500] 126096 111 340 61 [1000] 66 479 82 689 826 940 [500] 127086 146 68 87 [3000] 255 327 128020 32 296 [1000] 352 408 632 640 999 129017 [500] 70 91 [500] 462 918 70

130067 282 401 [1000] 10 564 689 131094 90 210 93 379 648 132415 657 77 828 33 133234 461 731 920 134339 693 913 21 50 [3000] 65 135159 64 474 653 893 [500] 136655 913 19 [3000] 137002 319 37 486 730 94 867

3. Ziehung der 5. Klasse 216. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Ohne 6. Mai bis 4. Juni 1907.) Nur die Gewinne über 240 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

8. Mai 1907, nachmittags. Nachdruck verboten.

100 37 305 525 749 62 896 906 [1000] 1022 25 147 92 202 72 363 72 606 36 655 811 912 [3000] 2345 434 [500] 639 712 15 873 3009 170 227 353 457 522 596 902 4482 581 758 896 903 5108 82 263 [1000] 81 319 20 677 763 6116 276 703 97 [500] 7001 65 7098 736 76 [1000] 96 [500] 154 [1000] 69 240 413 550 806 814 9081 116 76 [1000] 222 403 34 [1000] 686 792 [500] 97 814 87

10113 281 [3000] 353 478 518 615 [500] 88 713 811 38 61 11014 600 677 754 972 12153 444 536 57 736 76 [500] 834 [600] 981 13092 155 243 69 547 87 95 601 [1000] 14043 113 [500] 324 606 10 608 842 65 15124 [500] 31 [500] 84 [500] 854 915 16058 [500] 94 130 [3000] 69 [1000] 83 279 705 829 53 949 53 17158 227 422 596 767 18000 219 68 [500] 64 [3000] 396 685 788 967 76 [500] 19196 [1000] 789 897 931 37

20092 120 242 797 851 949 21366 [500] 424 84 630 969 22020 [500] 100 455 710 [500] 49 810 23103 205 [500] 46 323 [3000] 499 659 769 953 24184 95 222 311 413 45 [1000] 84 [500] 878 85 25154 [500] 354 452 70 731 954 26 [500] 814 915 [600] 23 [600] 921 27040 627 857 910 95 28143 51 [500] 300 36 37 417 553 711

29174 422 668 960 89 [3000]

30121 213 [1000] 367 438 607 944 [3000] 49 31406 535 786 932 [500] 32161 [3000] 402 73 73 [1000] 645 828 [500] 80 903 71 96 33016 [500] 26 168 275 368 437 741 844 34491 [3000] 90 158 524 [500] 605 35109 97 332 405 68 64 617 38 90 36216 340 76 589 632 807 907 93 37360 467 783 845 995 38026 [1000] 330 441 744 87 [3000] 39104 243 313 [500] 59 [1000] 40 [500] 41 [1000] 42 [500] 43

40119 367 406 61 615 904 72 41032 223 65 [3000] 657 872 42260 [500] 319 604 57 667 769 970 43071 321 918 42 44280 367 [500] 425 36 [3000] 503 45018 [1000] 46 [500] 47 [1000] 48 [500] 685 801 900 46116 83 97 [1000] 47 [500] 47112 [500] 391 541 88 [1000] 728 48044 177 231 305 401 53 805 49753 855 909

50473 518 [500] 758 968 51321 481 563 [500] 634 732 [3000] 38 [1000] 95 505 49 52048 274 331 697 809 53004 46 111 285 92 [1000] 332 675 [500] 879 54 54072 [1000] 141 461 634 94 969 55115 [500] 31 [1000] 63 [500] 84 754 56532 662 972 80 57207 360 867 989 58683 885 59029 30 105 273 487 604 [500] 708 96 909

60067 732 46 61096 [3000] 331 388 430 [1000] 523 819 44 [500] 63 945 62221 73 97 314 685 [3000] 749 51 72 63278 406 694 747 866 64228 320 494 532 46 925 65317 40 41 648 864 66096 242 99 330 465 670 686 [1000] 728 67045 [500] 64 67 613 843 69 972 68032 92 [500] 233 583 [500] 672 731 [1000] 882 [500] 69082 110 508 65 661 703 96 840 93

70113 230 [3000] 363 466 513 737 901 11 96 71054 [1000] 63 358 470 [1000] 77 526 671 72011 164 248 70 310 [500] 73140 240 [1000] 330 63 [500] 74 [500] 30 68 688 976 [1000] 75112 [500] 28 72 281 331 624 [500] 79 75003 [500] 300 [1000] 824 746 831 [3000] 60 [500] 910 [500] 76276 307 602 43 628 767 858 938 77197 658 678 706 45 912 78040 97 306 94 638 651 66 716 [3000] 218 84 352 68 474 540 609 762 933 [500] 82073 198 305 [1000] 579 644 71 774 83011 104 15 83 [500] 217 80 370 457 [1000] 84416 406 67 685 927 28 85197 127 90 [500] 783 974 86369 418 76 [1000] 543 631 724 87135 240 88 457 606 828 [1000] 81 88099 190 96 621 702 [75000] 859 89309 37 48 64 999 [500]

90 [500] 462 [1000] 694 [3000] 91020 283 393 [500] 429 [500] 667 91 [500] 863 92152 247 342 553 653 [1000] 791 810 94221 307 502 80 830 95302 413 632 942 60 96696 616 66 843 936 49 52 97188 366 605 98017 258 463 637 703 99170 211 46 450 87 680

100 [500] 267 [3000] 561 [500] 684 762 97 [500] 819 101087 [1000] 187 223 467 735 880 998 102027 107 340 425 40 520 694 842 103004 44 220 431 50 [500] 697 626 708 31 66 912 69 104186 384 508 [500] 857 64 990 [500] 105106 202 60 207 220 91 [500] 106201 [1000] 74 383 [500] 462 501 19 39 657 91 918 107797 [1000] 131 637 731 108040 79 [500] 254 71 86 317 425 [500] 628 843 89 [3000] 109128 39 95 309 430 69 520 65 80 775 84 919 976

110026 [500] 217 53 665 966 221 112261 69 [500] 113342 405 33 694 [1000] 808 35 114231 683 99 738 43 808 59 942 63 92 115020 447 684 977 116032 207 22 [500] 77 91 355 91 420 [500] 576 96 814 908 117269 300 50 667 763 118040 384 407 790 969 119011 76 [500] 132 610 41 84 767 816 40

120166 243 366 664 831 959 121048 180 236 48 [500] 716 830 [1000] 122224 307 732 934 51 64 [1000] 69 333 611 614 123196 738 [500] 124040 62 123 30 [500] 248 [1000] 763 801 125133 [500] 236 [1000] 76 83 [500] 941 [3000] 127090 15 61 161 417 53 539 747 56 919 [500] 128115 52 84 227 840 934 129003 167 365 398 666 77 703 24

130000 153 [500] 237 [3000] 460 [3000] 535 618 [1000] 25 131071 159 336 [500] 43 656 796 [1000] 853 [500] 993 132023 795 981 [1000] 133170 76 253 70 573 85 460 [1000] 886 930 18 134003 108 95 361 569 [500] 135170 230 316 40 124 61 654 871 136252 324 [3000] 417 774 883 137254 318 506 695 [3000] 824 943 73 138161 [500] 84 258 307 419 681 850 939 46 139087 121 213 314 456 69 629 773 75 [500] 854 [1000] 95 983 [500] 66 91

140016 87 128 652 72 [1000] 141123 274 385 400 691 606 91 717 844 142089 82 345 466 561 714 896 143014 87 119 [1000] 71 323 513 [500] 704 893 138134 297 493 [1000] 610 [500] 32 [500] 48 704 828 914 [3000] 139023 120 445 97 680 870 889

140243 133 73 89 288 [1000] 797 868 74 141145 348 [500] 432 [3000] 72 86 142190 208 [1000] 72 340 87 429 62 63 681 805 11 [3000] 66 143064 262 461 97 577 610 [3000] 764 86 812 21 85 144089 169 [500] 211 433 700 39 145102 [1000] 54 [500] 676 [1000] 837 42 [500] 146038 292 389 483 621 77 537 81 147202 [1000] 89 [3000] 472 764 77 82 834 148187 355 557 964 76 149007 [500] 244 420 69 622 763

150015 19 22 [1000] 173 396 590 611 816 993 151512 [500] 152019 201 462 592 153008 219 87 698 636 74 [500] 779 154002 411 602 [500] 715 [1000] 78 96 846 155106 92 231 397 513 979 156141 220 81 303 468 607 755 859 60 157356 [500] 691 [1000] 923 158144 844 159013 65 95 [1000] 218 96 430 614 60 733 899

160192 205 74 621 696 764 812 88 998 161145 383 87 518 36 865 162067 [1000] 115 575 847 945 [500] 72 163060 454 98 566 838 164048 541 719 900 8 165 [3000] 112 69 81 84 [500] 166 [1000] 479 [500] 1000 [1000] 734 867 167103 55 89 476 602 879 983 168179 248 82 435 626 950 169406 658 922

170002 332 793 95 [1000] 840 70 72 [500] 936 171183 304 10 582 85 707 [3000] 11 172181 229 321 401 622 744 92 822 90 173001 44 [1000] 155 223 43 324 714 870 [3000] 174009 69 231 512 726 932 175176 614 903 26 176133 [500] 414 577 772 864 931 [500] 177014 282 318 47 428 [1000] 653 806 85 178237 390 502 41 885 179032 346 92 [1000] 720

180287 433 82 624 34 784 [500] 867 90 181176 64 [1000] 378 99 440 [500] 74 736 182003 53 84 182 242 [500] 83 327 72 417 29 719 807 [500] 8 183047 [1000] 138 225 302 404 75 86 526 733 835 184209 [500] 82 691 811 58 185147 236 460 500 710 65 848 [1000] 186225 537 [500] 765 949 187336 429 50 712 81 917 25 188461 649 84 539 712 935 189034 65 215 61 344 657 72

190175 [1000] 476 [500] 80 493 711 83 971 [3000] 85 [1000] 41 82 136 297 417 745 97 864 192011 [1000] 208 39 383 504 663 705 28 963 193006 [5000] 60 276 389 [500] 443 69 621 597 194259 384 686 738 821 195155 334 427 61 98 196 [3000] 69 [500] 546 63 807 197236 [1000] 19 440 [600] 48 660 95 [1000] 744 98116 62 63 265 681 779 [3000] 818 198343 48 [3000] 614 775 [500] 961

200030 437 662 [3000] 713 97 866 926 201061 65 66 69 97 324 69 577 774 82 824 [500] 202103 307 61 439 44 712 878 [3000] 956 123 37 74 370 413 810

204010 [3000] 180 [500] 249 309 411 653 883 205077 168 238 305 600 646 [1000] 66 206180 885 207039 359 610 64 919 28 65 208094 132 71 668 [1000] [500] 209119 306 72 [500] 658 722 65 [500] 906 73

210285 [1000] 411 [500] 628 [500] 712 76 [500] 811 211060 691 812 37 97 906 212037 63 159 210 60 66 98 760 [3000] 213302 [500] 67 68 616 621 48 705 [3000] 44 818 93 923 63 81 214238 323 38 [1000] 39 654 885 99 215088 100 [1000] 99 333 421 86 904 23 216348 483 699 217046 95 148 350 72 417 43 61 675 749 816 69 218136 448 602 16 219140 77 210 416 688 740 917 [3000]

220021 [1000] 62 81 205 10 13 [500] 221048 469 [500] 588 [1000] 639 [1000] 60 222052 315 41 60 693 748 819 83 922 57 223098 122 [500] 628 [500] 800 22 224414 15 57 78 838 225249 419 882 939 226016 122 273 527 754 80 227023 45 440 904 228102 72 465 545 897 939 229010 88 179 227 495 734 [3000] 805 37 70

230046 477 [1000] 649 231323 674 [1000] 938 232092 124 40 273 97 [1000] 466 800 233006 112 43 253 [1000] 442 95 679 92 766 234367 219 235078 400 33 74 626 34 77 623 [600] 851 236079 678 707 832 35 41 237034 [500] 139 218 48 238240 432 626 24 29 877 918 239062 492 730 43 948

240003 69 385 658 788 [3000] 905 241244 403 6 [1000] 756 961 [1000] 242002 193 [500] 311 438 629 760 87 913 243173 412 81 884 630 244002 46 234 336 599 885 957 [500] 61 245296 69 263 [3000] 246003 125 44 435 748 847 247028 [1000] 867 758 69 822 46 70 822 248111 347 91 800 974 90 249021 275 623 [500] 85 91 743 964

250034 192 204 6 71 [500] 419 21 30 818 924 251207 642 [1000] 844 252098 99 577 [500] 97 703 68 [1000] 253195 411 718 926 254340 414 544 642 [1000] 908 255300 84 [500] 315 420 75 95 696 762 256132 89 668 774 79 257237 334 82 479 698 741 258162 681 811 62 962 259083 111 32 [500] 383 [1000] 844 603 [1000] 27 44 60 72 81

260163 395 766 863 261054 89 426 616 727 62 848 52 67 262068 83 237 50 880 [1000] 500 30 760 807 913 35 [1000] 97 [1000] 263022 208 64 744 87 264009 15 301 5 421 704 [1000] 54 801 968 265387 495 97 647 66 877 709 818 266107 [1000] 267231 [1000] 818 472 [500] 78 78 674 775 [500] 212 380 455 [3000] 606 610 84 269083 114 76 [1000] 449 661 [500] 73 994

270473 658 804 939 271425 837 80 912 272099 148 438 61 605 23 63 808 35 [1000] 273 [500] 314 685 [500] 60 [1000] 274417 43 511 69 [500] 739 933 275100 34 378 472 95 575 714 276307 [500] 28 739 277133 [500] 592 865 [1000] 278181 85 223 63 363 441 79 313 279004 18 [500] 170 78 407 542

280097 90 [1000] 242 72 625 763 863 913 31 281167 [1000] 77 306 [1000] 82 [500] 383 [1000] 844 282218 [500] 43 [1000] 63 [500] 283 [500] 305 324 80 440 68 607 873 964 284027 33 165 [1000] 235 322 427 731 976 285434 568 882 892 931 286044 66 259 302 15 657 [3000] 86 831

Berichtigung: Zu der Nachmittagsliste vom 7. Mai lies 24450 statt 24460, 69207 16 460 statt 59215 466, 131544 statt 131545, 142174 statt 142474, 171535 statt 171236, 205334 statt 205234

144106 16 220 374 69 [1000] 145099 163 304 681 701 [3000] 146023 88 90 94 337 45 66 [3000] 439 767 823 67 948 147047 95 129 91 386 663 767 812 [1000] 917 148346 342 434 750 [500] 845 916 149017 282 302 20 639 773

150185 616 66 91 151324 43 [500] 648 43 83 806 86 910 [3000] 152208 205 42 [500] 309 770 153208 347 412 64 641 719 69 154402 [1000] 605 18 [1000] 701 [500] 155077 333 [500] 588 782 903 [3000] 156187 86 273 536 157088 151 312 [500] 45 780 858 [1000] 158002 60 479 821 [500] 50 99 [500] 159 [1000] 206 27 74 418 779 883 927 61

160237 379 487 629 844 930 985 161086 222 393 522 69 162096 [800] 184 250 352 61 78 499 600 87 720 826 999 163015 91 107 231 41 63 311 [500] 612 [500] 703 964 164 [1000] 200 [1000] 514 665 965 [1000] 165141 246 327 456 770 843 80 963 86 166123 240 [1000] 96 167033 54 223 54 506 772 168242 407 74 835 38 705 873 69 695 169014 96 576 95 772 627 67 [3000]

170052 65 152 892 932 171392 [500] 418 [3000] 66 677 996 172312 [3000] 43 94 409 44 [1000] 173 [500] 97 45 [500] 95 96 173168 367 774 174060 68 335 902 64 [600] 69 175062 270 314 36 508 625 [1000] 892 918 176076 94 [1000] 398 92 487 679 94 [1000] 177 [500] 876 178035 [3000] 47 405 77 643 56 98 815 [3000] 68

180031 81 132 27 69 539 60 936 181148 93 263 321 67 696 782 899 938 [1000] 182256 468 839 [500] 587 91 183055 130 223 40 480 561 96 690 891 184072 [1000] 685 889 185 [3000] 280 706 918 [3000] 186044 [1000] 345 491 94 187097 259 453 [500] 701 91 188342 81 92 [500] 466 606 [3000] 80 741 [3000] 900 49 189048 79 762 958

190176 92 223 66 538 71 692 191074 214 329 791 806 914 192049 [3000] 201 [500] 406 618 803 [500] 963 193420 [3000] 67 76 720 194 [1000] 153 [500] 415 [500] 642 [1000] 67 195034 119 257 810 [1000] 67 69 648 819 913 196045 [1000] 145 746 805 197 [3000] 62 [500] 111 [500] 225 421 86 628 [1000] 811 [3000] 198 [500] 342 [1000] 733 802 80 [1000] 199 [500] 66 [1000] 200 [1000] 30 [500] 201 [1000] 202 [500] 60 [1000] 203 [500] 204 [1000] 150 [500] 205 [1000] 206 [500] 207 [1000] 208 [500] 209 [1000] 210 [500] 211 [1000] 212 [500] 213 [1000] 214 [500] 215 [1000] 216 [500] 217 [1000] 218 [500] 219 [1000] 220 [500] 221 [1000] 222 [500] 223 [1000] 224 [500] 225 [1000] 226 [500] 227 [1000] 228 [500] 229 [1000] 230 [500] 231 [1000] 232 [500] 233 [1000] 234 [500] 235 [1000] 236 [500] 237 [1000] 238 [500] 239 [1000] 240 [500] 241 [1000] 242 [500] 243 [1000] 244 [500] 245 [1000] 246 [500] 247 [1000] 248 [500] 249 [1000] 250 [500] 251 [1000] 252 [500] 253 [1000] 254 [500] 255 [1000] 256 [500] 257 [1000] 258 [500] 259 [1000] 260 [500] 261 [1000] 262 [500] 263 [1000] 264 [500] 265 [1000] 266 [500] 267 [1000] 268 [500] 269 [1000] 270 [500] 271 [1000] 272 [500] 273 [1000] 274 [500] 275 [1000] 276 [500] 277 [1000] 278 [500] 279 [1000] 280 [500] 281 [1000] 282 [500] 283 [1000] 284 [500] 285 [1000] 286 [500] 287 [1000] 288 [500] 289 [1000] 290 [500] 291 [1000] 292 [500] 293 [1000] 294 [500] 295 [1000] 296 [500] 297 [1000] 298 [500] 299 [1000] 300 [500] 301 [1000] 302 [500] 303 [1000] 304 [500] 305 [1000] 306 [500] 307 [1000] 308 [500] 309 [1000] 310 [500] 311 [1000] 312 [500] 313 [1000] 314 [500] 315 [1000] 316 [500] 317 [1000] 318 [500] 319 [1000] 320 [500] 321 [1000] 322 [500] 323 [1000] 324 [500] 325 [1000] 326 [500] 327 [1000] 328 [500] 329 [1000] 330 [500] 331 [1000] 332 [500] 333 [1000] 334 [500] 335 [1000] 336 [500] 337 [1000] 338 [500] 339 [1000] 340 [500] 341 [1000] 342 [500] 343 [1000] 344 [500] 345 [1000] 346 [500] 347 [1000] 348 [500] 349 [1000] 350 [500] 351 [1000] 352

Handel und Verkehr.

* **Reichsbank.** Im Stande der Reichsbank haben sich seit Monatsbeginn nach den bis zum 5. Mai reichenden Zusammenstellungen wesentliche Veränderungen nicht vollzogen. Die Giroguthaben zeigten bis dahin eine mässige Zunahme, der Notenumlauf hat etwas abgenommen, die Anlagekonten sind durch Einzahlung auf die neuen Schatzanweisungen nicht beeinflusst worden, da die Uebernahmegruppe bereits vorher ihre Dispositionen getroffen hatte.

* **Verband deutscher Detailgeschäfte der Textilindustrie.** Die Organisation dieses Verbandes, der eine Art Abnehmerkonvention darstellt, hat in der kurzen Zeit seines Bestehens gute Fortschritte gemacht. Neben der Hauptgeschäftsstelle in Hamburg sind als Stützpunkte für die Organisation in den Satzungen „Bezirksvereine" für die einzelnen Landesteile vorgesehen. Nachdem bereits in den letzten Tagen die Gründung von Bezirksvereinen für den Bezirk VIII (Königreich und Provinz Sachsen) mit dem Sitz in Dresden und für den Bezirk IX (Hessen usw.) mit dem Sitz in Frankfurt a. M. unter zahlreicher Beteiligung der bezirksangesessenen Kaufmannschaft erfolgt ist, steht die Errichtung von Bezirksvereinen für die Bezirke I (Berlin), III (Schlesien und Posen) und II (Hamburg, Lübeck, Bremen, Schleswig-Holstein) in der allernächsten Zeit bevor. Aus einzelnen Fabrikantengruppen ist bereits der Wunsch zu erkennen gegeben worden, mit dem Verbande der Abnehmer neue Geschäftsbedingungen zu vereinbaren.

---

* **Gottfried Lindner, Aktiengesellschaft.** Dem Geschäftsbericht entnehmen wir: Im abgelaufenen Geschäftsjahr stieg der Umsatz auf 1 724 464,67 Mk. gegen 1 130 025,55 Mk. im Vorjahr. Für den bei vorsichtiger Bewertung der Bestände und nach Abzug aller Unkosten und Abschreibungen verbleibenden Reingewinn von 95 535,36 Mk. zuzüglich des vorjährigen Vortrages von 2 696,69 Mk. in Summa 98 232,05 Mk. schlagen wir folgende Verwendung vor: Ueberweisung zum gesetzlichen Reservefonds 9 553,54 Mk., Ueberweisung zur Extra-Reserve 25 000 Mk., vertragsmässige Tantieme an den Vorstand und Gratifikation an Beamte 10 622,75 Mk., 4 Proz. Dividende auf 600 000 Mk. gleich 24 000 Mk., Tantieme an den Aufsichtsrat 3 698,18 Mk., 4 Proz. Restdividende auf 600 000 Mk. gleich 24 000 Mk., Vortrag auf neue Rechnung 1 357,58 Mk. Für das laufende Geschäftsjahr beträgt der am 31. März vorliegende Auftragsbestand 2 710 000 Mk. gegen 1 280 170 Mk. zur gleichen Zeit des Vorjahres, so dass wir für das neue Geschäftsjahr ein zufriedenstellendes Ergebnis erhoffen.

* **Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik in Halle a. S.** In der Sitzung des Aufsichtsrates wurde der Abschluss für das am 31. März beendete Geschäftsjahr 1906/07 vorgelegt, der unter Hinzuziehung des Vortrages aus dem Vorjahr einen Bruttogewinn von 1 051 560 Mark ergibt; es ist beschlossen worden, davon 524 636 (484 658) Mk. zu Abschreibungen zu verwenden und die Verteilung einer Dividende von 11 Proz. (wie i. V.) vorzuschlagen.

* **Kaliwerk Krügershall, Aktiengesellschaft, Halle a. S.** Die hypothekarisch sicher gestellte Obligations-Anleihe des Werkes im Betrage von 3 Millionen Mark ist von der Magdeburger Privatbank, Magdeburg, und den Bankhäusern Mooshake & Lindemann, Halberstadt, Friedr. H. Krüger, Halberstadt, Friedmann & Weinstock, Halle a. S., fest übernommen. Die Ausgabe der Anleihe, welche mit 5½ Proz. verzinslich und mit 103 Proz. rückzahlbar ist, erfolgt zum Kurse von 100 Proz. per 1. Juli.

* **Waldauer Braunkohlenindustrie-Aktiengesellschaft.** In der Sitzung des Aufsichtsrates wurde der Rechnungsabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr 1906/07 vorgelegt. Dieser weist einen Bruttogewinn von 671 842 Mk. nach. Es wird vorgeschlagen, davon 422 982 Mk. zu Abschreibungen zu verwenden, der für den 27. Juni einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 12 Proz. mit 146 880 Mk. in Vorschlag zu bringen und auf das neue Geschäftsjahr 54 183 Mk. vorzutragen.

* **Kosolidierte Alkaliwerke, A.-G. für Bergbau und chemische Industrie zu Westeregeln.** Der Abschluss für 1906 ergibt einschliesslich 38 389 (i. V. 52 009) Mk. Vortrag einen Gesamtgewinn von 3 449 742 (3 429 089) Mk., wobei der Bergwerksbetrieb 1 691 687 (1 971 162) Mk. und die Fabrikation 1 204 741 (1 193 323) Mk. Ueberschuss erbrachten. Nach Abzug der Generalunkosten von 345 506 (331 854) Mk. und der Abschreibungen von 1 178 959 (1 120 632) Mk. resultiert ein Reingewinn von 1 925 277 (1 976 603) Mk. Auf die Prioritätsaktien entfallen 4½ Proz. und auf die Stammaktien 15 Proz. (beides wie im Vorjahre) Dividende; die Genussscheine erhalten je 21,36 (21,76) Mk. Die Direktionstantieme, Gratifikationen an Beamte usw. erfordern 156 813 Mk., die Aufsichtsratstantieme 111 407 Mk.; zum Vortrag gelangen 46 736 Mk.

* **Gewerkschaft „Hohenfels" in Hohenfels bei Algermissen, Prov. Hannover.** Der Grubenvorstand berichtet über das I. Quartal 1907 wie folgt: Der Betrieb des Werkes unter wie über Tage verlief ohne Störung. Das Lagerhaus ist am Ende des Berichtsquartals seiner Bestimmung übergeben worden und funktioniert zufriedenstellend. Der Absatz stellte sich auf 318 155,6 Dz. Salz gegen 319 686,7 Dz. Salz im gleichen Zeitraum des Vorjahres bei einem Netto-Betriebsüberschuss von 260 488,78 Mk. gegen 301 840,44 Mk. im I. Quartal 1906. An Ausbeute wird für das Berichtsquartal 60 000 Mk. pro Monat verteilt.

* **Luxemburgische Prince Henri-Eisenbahn.** Nach dem Geschäftsbericht für 1906 sind die Betriebseinnahmen von 5 884 956 Francs auf 6 836 916 Frc. angewachsen, wogegen die Betriebsausgaben 3 356 300 (i. V. 2 894 318) Frc. in Anspruch nahmen, so dass sich ein Betriebsüberschuss von 3 480 616 Frc. ergab (gegen 2 990 639 Frc. i. V.). Einschliesslich 62 969 (77 950) Frc. Vortrag resultiert ein Reingewinn von 2 580 238 (2 357 969) Frc. Als Dividende werden 33 (33) Frk. pro Aktie gleich 6⅗ (6) Proz. verteilt, was 2 475 000 (2 250 000) Frc. erfordert, zu Tantiemen dienen 45 000 Frc. (wie i. V.) und als Vortrag bleiben 60 238 Frc.

Berliner Produktenbörse vom 8. Mai.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt:

Hafer, märk, mecklenb., pomm., preuss., pos. und schles. feiner 197,00—200,00 Mk., mittel 190,00—196,00 Mk., gering 187,00 bis 189,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Mais, amerik. mixed 144,00—147,00 Mk., runder 144,00—146,00 Mark frei Wagen.

Gerste, inländische Futterware, mittel und gering 160,00 bis 167,00 Mk., gute 168,00—178,00 Mk., russ. und Donau, leichte 158,00—160,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Erbsen, in- und ausländ. Futterware, mittel 166,00—179,00 Mark, feine und Taubenerbsen 180,00—190,00 Mk., kleine Kocherbsen 190,00—230,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Weizenmehl 00 25,50—27,25 Mk.

Roggenmehl 0 u. 1 24,20—26,10 Mk.

Weizenkleie 11,50—12,00 Mk.

Roggenkleie 12,80—13,20 Mk.

Preise um 2 Uhr (nicht amtlich):

Weizen. Tendenz: Fest. Mai 199,25 Mk., Juli 199,25 Mk. September 192,25 Mk.

Roggen. Tendenz: Fest. Mai 191,00 Mk., Juli 191,00 Mk., September 172,00 Mk.

Hafer. Tendenz: Fest. Mai 187,75 Mk., Juli 190,50 Mk., September 164,00 Mk.

Mais. Tendenz: Behauptet. Mai 139,50 Mk., Juli 134,50 Mk.

Rüböl. Tendenz: Matt. Mai 69,70 Mk., Oktober 65,50 Mk., Dezember 65,20 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Mittwoch 8. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per Mai 28½ Gd., per September 29¼ Gd., per Dezember 29½ Gd., per März 29½ Gd. Stetig.

Zucker.

Magdeburg, Mittwoch 8. Mai. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack 9,60—9,70. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 7,80—8,05. Stimmung: Stetig. Brotraffinade 1 ohne Fass 19,25—19,50. Krystallzucker 1 m. S. —. Gem. Raffinade m. S. 19,00—19,25. Gem. Melis m. S. 18,50—18,75. Stimmung: Fest. Rohzucker 1. Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Mai 19,80 Gd., 19,85 Br., per Juni 19,85 Gd., 19,90 Br., per Juli 19,95 Gd., 20,00 Br., per August 20,05 Gd., 20,10 Br., per Oktober-Dezember 19,40 Gd., 19,45 Br. Stetig.

Hamburg, Mittwoch 8. Mai, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Mai 20,05, per Juni 20,00, per August 20,30, per Oktober 19,60, per Dezember 19,55, per März 19,75. Fest.

Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 8. Mai.

(Amtlicher Bericht der Direktion.)

Auftrieb: 395 Rinder, 3076 Kälber, 2143 Schafe, 13 622 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Rinder notizlos — Kälber: a) feinste Mast- (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 94 bis 98; b) mittlere Mast- und gute Saugkälber 87 bis 91; c) geringe Saugkälber 61 bis 71; d) ältere gering genährte (Fresser) — bis —. — Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthammel 76 bis 79; b) ältere Masthammel 70 bis 74; c) mässig genährte Hammel und Schafe (Märzschafe) 61 bis 66; d) Holsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) — bis —. — Schweine (pro 100 Pfund mit 20% Tara): a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 49 bis —; b) fleischige 47 bis 48; c) gering entwickelte 43 bis 46; d) Sauen 43 bis —. Vom Rinderauftrieb blieben ungefähr 225 Stück unverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich in der schwach vertretenen guten Ware glatt, im übrigen ruhig. Bei den Schafen fand etwa der dritte Teil der vorhandenen Absatz. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wurde geräumt.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nötig, in Klammern beigefügt; die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Ablauf der Anmeldefrist, die erste Gläubigerversammlung und der Prüfungstermin.

Goldschmied L. Kolss in Rethem a. A. (Ahlden, 4/5, 10/6, 23/5, 27/6).
Flaschenbierhdl. Karl Gust. Kreisel (Nachlass) in Hinterhain (Auerbach, 6/5, 25/5, 3/6, 3/6).
Nährmittelgesellschaft m. b. H. Trokka in Berlin (4/5, 15/7, 29/5, 2/8).
Kaufmann Jos. Beutler in Berlin (6/5, 10/6, 27/5, 4/7).
Kaufmann Karl Möx in Bitterfeld (4/5, 10/6, 30/5, 26/6).
Handelsgesellschaft Kurt Leschnitzer in Charlottenburg (4/5, 3/6, 3/6, 1/7).
Architekt Kurt Leschnitzer in Charlottenburg (4/5, 3/6, 3/6, 12/7).
Kaufmann Fritz Leschnitzer in Charlottenburg (4/5, 3/6, 3/6, 12/7).
Gastwirt E. B. Vettermann in Chemnitz (2/5, 20/6, 3/6, 4/7).
Uhrmacher W. A. Bräutigam in Chemnitz (6/5, 29/5, 6/6, 6/6).
Fleischermeister G. A. Kunze (Nachlass) in Döbeln (4/5, 27/5, 31/5, 14/6).
Kaufmann L. Winnicki in Graudenz (4/5, 10/6, 31/5, 21/6).
Kaufmann E. R. W. Dost, Farben- und Lackgeschäft, in Hamburg (6/5, 12/6, 5/6, 26/6).
Bierbrauereibesitzer F. Lohmann in Jülich (6/5, 13/6, 23/5, 27/6).
Kaufmann Eugen Hecht in Siemianowitz (Kattowitz, 2/5, 11/6, 31/5, 25/6).
Müller O. Thiele in Köpenick (4/5, 2/6, 11/6, 11/6).
Handelsfrau K. A. Buschmann geb. Thon, Kurz-, Weiss- und Wollwarengeschäft, in Leipzig (7/5, 28/5, 8/6, 8/6).
Kaufmann M. Gottschalk in Magdeburg (6/5, 4/6, 4/6, 14/6).
Holz- und Kohlenhändler G. Bopp I (Nachlass) in Kostheim (Mainz, 1/5, 15/6, 22/5, 10/7).
Pferdehändler C. Sasse (Nachlass) in Lauenau (Münder, 6/5, 10/6, 27/5, 24/6).
Amalie Martin, Inh. der Fa. A. Martin, J. G. Martins Wwe., Kunstanstaltbesitzerin, in Nürnberg (4/5, 14/6, 1/6, 28/6).
Kaufmann B. Behrens in Oschersleben (6/5, 18/6, 4/6, 10/7).
A. Pukshofer, Inh. der Fa. Breun & Pukshofer, Schuhleisten- und Stanzenmesserfabrik, in Groitzsch (Pegau, 3/5, 28/5, 30/5, 7/6).
Spitzenfabrik Fr. W. Timmel, in Fa. W. Timmel jun., in Plauen (6/5, 1/6, 1/6, 14/6).
Kaufmann K. Gapski in Pless (4/5, 25/5, 3/6, 3/6).
Schuhhändler Stanisl. Danielewicz in Pr.-Stargard (6/5, 8/6, 3/6, 17/6).
B. Hildebrandt, in Fa. J. T. Küpke Nachf., in Preussisch-Stargard (3/5, 5/6, 28/5, 13/6).
Malermeister Max Röhe in Schöneberg, B. (6/5, 20/6, 21/5, 2/7).
Küfer und Weinhändler A. Doderer in Ostheim (Stuttgart, 6/5, 28/5, 8/6, 8/6).
Kaufmann A. Brandt in Templin (3/5, 24/5, 1/6, 1/6).
Kaufmann Alois Schwärzler in Oberhäuser (Weiler, 4/5, 24/5, 1/6, 1/6).

Schiffsbewegungen:

* **Berlin,** 8. Mai. (Kaiserliche Marine.) „Iltis" und „Luchs" sind am 8. Mai in Schanghai eingetroffen, „Iltis" geht am 9. Mai von dort nach Futschau in See. Der ausreisende Ablösungstransport für die Schiffe des Kreuzergeschwaders ist mit dem Dampfer „Borussia" am 8. Mai in Port Said eingetroffen und setzt am 9. Mai die Reise über Suez nach Colombo (Ceylon) fort. Das I. und II. Geschwader haben am 6. Mai vor Helgoland geankert und sind am 7. Mai wieder in See gegangen. Poststation für „Nymphe" vom 6. bis 8. Mai mittags Sonderburg, dann Kiel. Briefregelung für den auf dem Reichspostdampfer „Yorck" eingeschifften Ablösungstransport des „Condor" vom 3. Juni ds. Js. ab Bremerhaven.

Friedmann & Co., Bankgeschäft,

Halle a. S. — Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kaliwerten:

	Nachfrage	Angebot		Nachfrage	Angebot
Adolfsglück abg.	—	50	Schieferkaute	750	800
Alexandershall	8700	8800	Schlägel u. Eisen	—	25
Barbara pfl.	—	25	Siegfried I	3200	3250
Beienrode	6500	6600	Thüringen	5650	5850
Carlsglück	50	75	Verden abg.	—	150
Carlshall	250	300	Volkenroda	1225	1275
Centrum	700	750	Warmeloh	40	60
Desdemona	5200	5300	Wendland	400	450
Deutschland	4925	5000	Wilhelmshall	12600	12800
Einigkeit	5100	5200	Wintershall	13000	13250
Emilienhall	300	350			
Grossherz. Sophie	100	125	100% Adler Akt.	45	46
Güntershall	4900	5000	Bismarckshall Akt.	57	58
Hansa Silberberg	2775	2850	Benthe Akt.	300	350
Hedwigsglück	—	75	Deutsche Kaliwerke Akt.	122	123
Heldrungen	1625	1675			
Hermann II	1200	1225	Friedrichshall Akt.	1075	1110
Immenrode	2125	2175	Hattorf vollgz. Akt.	48	49
Johannashall	2200	2300	Heldburg Akt.	70	72
Juliushall	—	50	Krügersh. Akt.	99	101
Kaiser Rotbart	75	125	Ludwigshall Vorz.-Akt.	104	107
Königshall	—	50			
Mansfelder Kuxe	1222bz	—	65% Neu-bleicherode Akt.	95	97
Moltkeshall	450	500			
Nordenhall	—	160	Prinz Adalbert Akt.	58	60
Neu-Wunstorf	—	75	Ronnenberg Akt.	1500	1550
Ravensberg	—	25	Sigmundshall alte Akt.	2500	2550
Sachsen-Weimar	1125	1175			

abgeschlossen am 10. Mai 10 Uhr vormittags.

Tendenz: Schwächer.

Wasserstände: Am 9. Mai: Weißenfels Oberpegel + 2,80, Unterpegel + 1,74. 10. Mai: Halle unterhalb + 2,34, Trotha + 2,94, 9. Mai: Bernburg + 2,42, Calbe Unterpegel + 2,33, Oberpegel + 2,02, Dresden + 0,53, Magdeburg + 2,60.

Berliner Börse, 8. Mai 1907.

Berlin. Bankdiskont 5½%, Lombardzinsfuss 6½%, Privatdiskont 4¼%

Nachdruck verb.

Umrechnungssätze: 1 Frank, Lira, Lei, Peseta: 80 Pf. — 1 österreichischer Goldgulden: 2 Mark, 1 Gulden österreichisch-ungarischer Währung: 1,70 Mark, 1 Krone österreichisch-ungarischer Währung: 0,85 Mark. — 7 Gulden süddeutsch: 12 Mark. — 1 Gulden holländisch: 1,70 Mark. — 1 Mark Banco: 1,50 Mark. — 1 Krone schwedisch, norwegisch, dänisch: 1,12½ Mark. — 1 Rubel: 2,16 Mark. — 1 Peso: 4 Mark. — 1 Dollar: 4,20 Mark. — 1 Pfund Sterling: 20,40 Mark.

Dtsch. Fonds u. Staats-Pap.		
Dt. Rchs.-Schatz	3½	99.20G
do. fäll. 1. 7. 08	3½	98.90G
do. fäll. 1.10.08	3½	98.75G
do. fäll. 1. 4. 09	3½	98.70G
Dt. Reichs-Anl.	3½	95.60B
do. do.	3	84.30bG
Preuss. cons. A.	3½	95.60B
do. do.	3	84.25G
Bad.St-Anl 1901	4	100.90B
do. do. 1902	3½	93.90G
Bayer. St.-Anl.	4	102.00B
do. do.	3½	95.20B
Brem. Anl. 1899	3½	93.10B
Cass. Landescr.	3½	95.00b
Hamb.am.93/99	3½	93.50G
do. do. 1902	3	83.30b
Hess.St.A.93/00	3½	93.50bG
do. 96 03 04 05	3	82.50bG
do. do. 09	4	101.25G
Oldb.St.Kred Obl	3½	—.—
Brandenb.Pr.-A.	3½	—.—
Hann. PA.VII.VIII	3	—.—
Ostpr. Prov. Obl.	3½	92.90b
Pomm. Prv.-Anl.	3½	—.—
Posen. Prv.-Anl.	3½	92.90G
do. do.	3	—.—
Rhein. Prv.-Obl.	3½	93.00B
do. IX. XI. XIV.	3	85.00G
TeltowerAnleihe	4	101.25B
Westf. Prv.-Anl.	3	85.00G
do. do.	3½	93.80G
do. do.	4	100.25b
Westpr. Pr.-Anl.	3½	—.—
AltonaSt.A.1901	4	101.50b
Barmer St.-Anl.	3½	93.10G
Berliner St.-Anl.	3½	97.75bG
do. 1882/98	3½	95.50bG
Bonn.St.A. 1901	3½	96.00G
BreslauerStA91	3½	—.—
Bromberg.St.-A.	3½	94.75G
do. do.	4	100.00G
Charlottb.89/99	4	100.50bG
Cöln.St.-A. v.98	3½	94.80bB
Crefelder St.-A.	3½	—.—
Düssld.88/1903	3½	93.80b
Elberf. St.-O. 99	4	100.10G
do. do. 89	3½	93.50B
Ess.StA.IV,V(98)	3½	96.00B
Hann. St.-A. 95	3½	—.—
Kieler St.-Anl.	3½	93.40B
Magdeburger	3½	—.—
Mündener St.-A.	4	—.—
Peiner Stadt-Anl	3½	—.—
StettinerSt.-Anl.	3½	93.25bG
Wiesbad. 1901	3½	94.00G
Pr. Pfdb. Berl. Pfdbr.	5	122.90G
do. do.	4½	108.90b
do. neue	4	100.00G

Preussische Pfandbriefe		
BrlPfd. neue	3½	93.75b
do. do.	3	84.60G
Cent.Ldsch.	4	—.—
do do.	3½	94.30G
do. do.	3	83.50bG
Kur u.Neum.	3½	97.00G
do. do.	3½	94.25G
Ostpreuss.	4	103.40b
do.	3½	93.10G
Pomm. Land	3½	94.80b
do. do.	3	84.20G
Posensche	4	100.80G
do.	3½	94.40G
Sächsische	4	103.00G
do.	3½	—.—
do.	3	84.90b
Schls. altld.	3½	94.80G
do. do. L.A.	4	100.10B
do. do. L.C.	4	100.10B
SchlHlst. LC	3½	93.10b
Westf. Land	4	100.40G
do. do.	3½	93.10G
Westp.ritt. I.	3½	95.20G
do. do. I.	3	84.60G
Renten-Briefe		
Hannovrsch	4	—.—
do.	3½	—.—
Hess.-Nass.	4	—.—
do.	3½	—.—
Kur u.Neum.	4	100.30b
do. do.	3½	—.—
Pommersch	4	99.90bG
do.	3½	94.10b
Posensche	4	100.30G
do.	3½	—.—
Preussisch.	4	100.30b
do.	3½	—.—
Rh.-Westf.	4	100.30b
do.	3½	—.—
Sächsische	4	100.20B
Schlesische	4	—.—
do.	3½	—.—
Schl.-Hnlst.	4	100.20B
do.	3½	—.—
Bad.Präm.-A. 07	4	154.75bG
Braunsch. 20Tl.	frc.	165.00bB
Cöln-Mind. P.-A.	3½	134.50b
Hamb. 50 Tlr.-L.	3	145.90b
Lübecker do.	3½	151.25b
Mein. 7 Guld.-L.	frc.	32.50b
Oldenb. 40Tl.-L.	3	126.00B
Ausländische Fonds.		
Argent. Anl.v.87	5	98.60G
do. inn. 4000M.	4½	95.00bB
do. äuss. 100Lvr	4½	92.40bG
do. Ges. B. 8.96	4	85.90b
Bulg.St.-Anl. 92	6	101.10b
Chile Gold-Anl	4½	91.00bG
Chin.Anl.v.1895	6	105.20bG
do. v.1896	5	101.10bG

Chin.Anl.v.1898	4½	97.20G
Griech. A. 81-84	1,6	51.80bG
Griech. Goldrnt.	1,4	39.90bG
do.Monopol.	1½	50.30G
JapAnl.II.10.1.7	4½	93.40bG
do.	4	86.10B
Italien. Rente	4	—.—
Mexikan.Anleihe	5	—.—
Oesterr. Goldr.	4	99.50b
do. Papierr.	4½	—.—
do. Silberr.	4½	—.—
do. 1860 Lose	4	153.00b
Port.StA.unif.III.	3	68.50bG
do. III. Seec.	frc.	12.40G
Rumän. 1903	5	100.80bB
do. 1898	4	88.90b
Russ. Anl. 1902	4	78.00bG
do. do. 1905	4½	91.75bG
do. Goldrente	5	85.00b
do. Staatsrnt.	4	72.30B
do. Boden Cr.	5	—.—
Sao Paulo G. A.	5	96.90bG
Schwed.St.A. 86	3½	94.00G
Serb.am.Anl. 95	4	80.80bG
Span. Schuld	4	—.—
Türk.StaatsA.03	4	—.—
do. Bagdad-A.	4	85.70bG
do. 05	4	85.90b
do. Lose	frc.	142.50b
Ung. Goldrente	4	94.20b
do. Kronenrnt.	4	94.10bG
do. Staatsr. 97	3½	83.20G
Bucarest.Anl.84	4½	96.90bG
B.Air.St.A.100L.	4½	91.00bG
do. do. Pes.	6	100.90B
Lissabon. St.-A.	4	84.90bG
Stockh.St.-A. 84	4	—.—
do. do. 87	3½	—.—
Eisenbahn-Stamm-Aktien.		
Aach.-Mast.abg.	5½	114.75G
Allg. Dt. Kleinb.	4½	95.75b
Braunschw. Ld.	7	141.60b
Crefelder	6	145.40G
Eutin-Lübeck	3½	—.—
Halberst.-Blank.	6	129.25G
Niederlausitzer	3½	70.25G
Nordh.Wern.L.A.	4½	92.50G
Oesterr. Staatsb	6	145.75b
do. Südb.(Lb.)	0	22.90b
Warschau-Wien	0	109.90b
Gotthardbahn	7,4	—.—
Mittelmeer	3	86.20bG
Prinz Henri	6,6	140.00b
Westsiz. Eisenb.	0	75.75bG
Zschipk. Finstw.	13½	280.75G
Eisenbahn-Prior.-Obligat.		
Dux-Prager Gold	3	80.00G
Elis.Westb.G.stf	4	99.40bG

Elis.Westb.1890	4	—.—
FranzJos Silber	5	99.20bG
Galiz. CarlLudw.	4	—.—
Kasch.Odb. Gold	4	97.60G
do. Silb. 89	4	97.50bG
Oest.-Ung.St. alt	3	87.50bG
do. Ergnzgsnetz	3	84.60G
do. Staats Gold	4	98.80b
do. Nordwest	5	—.—
Südöst. (Lomb.)	2,6	64.40G
do. Obl. Gold	5	104.30bG
IvangorodDomb.	4½	87.30b
Koslow-Woron.	4	75.25b
Kursk-Kiew	4	83.70bG
Mosc.-KiewWor.	4	—.—
Mosco-Kursk.	4	70.00bG
Mosco-Rjäsan	4	86.00G
Mosc.-Smol.abg	4	77.00G
Orel-Griasi 89er	4	—.—
Rjäsan-Koziow	4	—.—
do. 1897 uk. 08	4	75.00bG
Rybinsk gar.	4	75.40G
Süd-Ost 1898	4	75.40b
Süd-Westbahn	4	75.25bG
Wladikawkas 98	4	—.—
Anat. Eisb.-Obl.	5	101.60G
do. Ergänz.-Netz	5	101.70bG
Gotthardbahn	3½	—.—
Ital.Eisb.C. st. g.	2,4	—.—
Ital.Mittelmeer	4	—.—
Centr.Pac. 1949	4	—.—
Nrth. Pac. P.Lien	4	—.—
do. Gen.-Lien	3	—.—
S.Louis S.Franc.	4	80.50bG
St.Louis S.West.	4	—.—
do. II. Inc. B.	4	—.—
South.Pac. 1912	6	—.—
TehuantepecGA.	5	101.50bG
Deutsche Hypoth.-Pfandbr.		
Berlin. Hyp.-Bk.	4	98.25bG
do. do.	3½	91.60G
do.I u.II.uk.1914	4	99.75bG
do. III u.IV. 1915	4	100.00G
Br. Hann. H.-B.	3½	94.50G
do. XVI. XVIII.	4	98.75bB
Dtsch. Grdcr. I.	3½	—.—
do. II.	3½	115.40b
do. VIII.	3½	94.00bG
do. IX u. IXa.	4	99.20G
do. Hyp.-B. VII.	4	98.75bG
do. do. VIII.	3½	93.00bG
do. do. X. 08	4	99.00bG
do. XI u. XII 10	4	99.25bG
Frkf. H. B. S.XIV.	4	99.50G
Hamb. Hypot.-B.	4	98.75bG
do. do. 1908	3½	92.50G
Hann. B. C. A. I.	3½	97.00G
do. do. II.	3½	94.00G
Meckl. H.-Pfd. I.	4	99.40G

Meckl. H.-Pfd. I.	3½	98.10G
Meckl.Str.H.-Pf.	1½	100.25G
do. do.	1	—.—
Meining. H.-B.II.	4	99.00bG
do. VI. VII.	4	99.00bG
do. VIII.	4	99.25bG
do. IX. u. 1914	4	99.50bG
do. XI. u. 1916	4	100.00bG
do conv.	3½	93.20bG
do. unk. b. 07	3½	93.20bG
do. 1913	3½	94.30bG
do. Präm.-Pfb.	4	133.80B
Mitteld.Bod.-Cr.	4	99.25bG
do. do. uk. 06	3½	95.00G
do. Grndcr.-B.	4	100.00bG
Neue Bod.Ge.Ob.	4	94.60b
do. do.	3½	90.80G
Nordd.Grdcr. III.	4	98.50bG
Preuss. Bodc.Pf.	4½	114.25G
do. X.	4½	110.10G
do. 1905 XIV.	4	98.80bG
do. XI.	3½	92.50bG
Pr.Cnt.Bd.Pf. 90	4	99.00bG
do. v. 03 uk. 12	4	99.40bG
do. v. 06 uk. 16	4	99.80bG
do. v. 86. 89. 94	3½	92.80bG
do. v. 04 uk. 13	3½	94.00G
do.C.-O.96 uk06	3½	93.75G
do. v. 06 uk. 16	3½	95.00G
Preuss.Hyp.A.B.	3,2	90.90G
do. do. abg.	4	98.80bG
do. do. do.	3½	91.40G
do. Hyp.-Vers.	4	99.00b
do. do.	3½	95.00G
do. Pfandbr.-B.	3½	92.50bG
do. do. 1908	4	99.10bG
do.XX.XXI.uk.10	4	99.00bG
do. XXII. 1912	4	99.50bG
do. XXV. 1914	4	99.40bG
do. XXVII. 1915	4	100.00bG
do. XXIII. 1912	3½	96.50bG
do. XXVI. 1914	3½	96.80G
do. XXIV. 1912	3½	93.75bG
do. Kleinb.-Obl.	4	98.40G
do. Comm.-Obl.	3½	95.50G
do. 1912 S. III.	3½	95.30G
Rhn. H.Pf. 83-85	4	99.25bB
do. Ser. 69-82	3½	93.00bG
do. Comm.Obl.	3½	94.50G
Rhein.-W.B.I.II.	4	98.40G
do. II. IV.	3½	92.50bG
Sächs. Bodencr.	3½	95.50G
Schles.Bodcr.Pf	4	99.00bG
do. do.	3½	91.00G
Westd. Bodencr.	4	99.60G
do. do. III.	3½	92.90G
Bank-Aktien.		
Barmer Bankver.	7½	128.60bG
Berg.-Märk. Bk.	8½	158.40G

Brl.Handels-Ges	9	158.00b
do.Hypoth.-B.-A.	5½	125.00bG
do. Hypoth.-B.	5½	174.00bG
do. Kassenver.	5½	128.00B
Brasil. Bank f.D.	10	160.00bG
Braunschw. Bnk.	6	116.50G
Br.Hann.Hypoth.	7½	146.00G
Bresl.Disc B.abg	6	110.00G
Bresl. Wechsl.-B	6	106.10G
Darmstädt. Bank	8	133.70b
Deutsche Bank	12	229.90b
Dtsch. Effect.-B.	5	107.20G
do.Hyp.-Bk.100	7½	140.50bG
Disconto-Comm.	9	172.90b
Dresdner Bank	8½	144.50b
Essen. Cred.-V.	8½	158.10bG
Gothaer Grndcr.	8	—.—
Hambg.Hyp.-Bk.	8	163.25G
HannoverscheB.	7	135.00bG
Königsb. Ver.-B.	6½	123.40G
Leipzig.Cred.-A.	9	165.00b
Magdeb. Bankv.	7½	132.20G
do. Privatbank	7	122.60G
Mein. Hyp.-Bk.	7	143.80G
Mitteld. Bodncr.	4½	92.75G
do. Creditb.	6½	117.80bB
Mülh. Bank	6½	110.00G
Nationalbk.f.Dt.	7½	124.80b
Nordd. Grundcr.	5½	107.50bB
Ostb. f.Hd.u.Gew	9	121.00bB
Osnabrücker Bk.	7½	142.90b
Pr. Bod.Cred.-A.	7½	150.25bG
do. Ctr.Bd.Cr.80	7	188.50G
do.Hyp.-Act.-Bk.	5½	116.10bG
do. Leihhaus	6	115.00bG
do. Pfandbr.-Bk.	7½	140.80bG
Reichsbank	8	155.00bG
Rhein. Disc.-Ges	7½	133.60bG
Rhein.HypothBk.	9	191.50G
Rh.Westf.Bodcr.	8	154.75bG
Russ. Bk. f. a.H.	10	134.50b
Schaaffhaus.Bkv	8½	143.75bG
Schles. Bank-V.	7½	151.70G
Südd. Bodencr.	8	179.00G
Wstd. Bodncr. B.	7	139.50G
Westf.Lipp.VerB	6½	107.50G
Industrie-Aktien.		
Accumulat.-Fab.	12½	202.10G
A.-G. f.Mont.Ind.	8	74.00bG
AlfeldGronauPp.	9	140.00G
Allg. Elekt.-Ges.	11	204.80b
AlsenPortl.Cem.	17	249.50bG
Angl. Continent.	7½	113.75b
Anhalter Kohlen	5½	111.00bG
Aplerbeck Brgb.	12	170.00bG
Arenberg do.	45	766.00G
Bergm. Elektriz.	18	271.40b
Berg.-Märk. Ind.	7½	118.75G
Berlin. Elekt.-W	10	170.50bG

Berl. Maschinb.	14	230.10bG
Bielefeld.Masch	28	370.50b
Bismarckhütte	22	329.00b
BlumweMsch.Fb	7½	118.00bG
Bochum. Gussst.	15	232.25b
Braunk. u.Brik.I.	12	181.50G
Braunschw. Jute	12	211.00bG
do. Kohlen	12	248.50G
Bremer Wollk.	14	241.00b
Caroline b.Oftlb.	25	355.75b
Cassel. Federst.	15	225.00bG
CölnerBergw.-V.	30	428.50G
Cöln-Müs. Brgw.	8	165.00bB
Concordia Brgb.	22	348.00b
Consolidation	30	426.00b
Cröllwitzer Pap.	14	235.50G
Dessauer Gas	8	171.75G
Dtsch. Gasglühl.	22	300.00bG
do.Waff.u.Mun.	20	267.00bG
Donnersmarckh.	14	273.25bG
Dortm.UnionL.C.	2	81.30b
do. Akt.-Br.	20	316.25G
do. Union-Br.	20	358.00G
do. Victoriabr	8	122.00b
Düsseld. Eisen	10	188.00bG
do. Waggon	19	298.50b
Dynamit Trust	10	166.40b
Egestorff Saline	9½	155.80G
EilenburgKattun	6½	—.—
Eintr.Braunkohl.	20	355.00bG
Elberf. Farben	36	566.00G
do. Papierfabr.	7	120.50b
Engl. Wollwaren	8	111.50G
Eschweil.Bergw.	14	234.20b
FreundMaschin.	14	349.00b
Frister &Rossm.	7	131.00bG
Gelsenk. Bergw.	11	203.00bG
Georg Mar. Bgw.	0	84.25bG
do. St.-Pr.	0	102.75bG
GermaniaDortm.	12	187.75G
Gerresh. Glash.	15	227.00bG
Ges.f.elekt.Untr.	8	130.30b
Gladbach.Spinn.	8	153.75G
GörlitzerEisenb.	18	310.00G
Hagener Gussst.	5	113.25b
Hallesche Msch.	34	350.00bG
Hannov. Masch.	20	381.00bG
Hrb.Wien Gummi	12½	220.00G
Hark. Brückenb.	7½	108.25b
Hark.Brgb. Pr.-A	12	149.80b
Harpener Bergb.	9	211.00b
Hasper Eisenw.	10	215.00bG
Hengstnb. Msch.	10	146.00G
HerkulesBrauer.	11	191.75G
Hofmann Wggfb.	21	338.25b
Hösch, Eis. u. St.	15	234.00b
Höchst. Farbwk.	30	435.00bG
Howaldtwerke	0	96.00b
Ilse Bergbau	18	339.50b
IsenbeckBrauer	5	34.25G

Kaliw. Aschersl.	10	160.00bG
Kattowitz.Bergb.	11	203.30bG
Köhlmann Stärk.	18	317.00G
Königs u.Laurah	10	232.60b
König Wilh. cv.	20	282.50b
Königsborn	12	187.00bG
Küpperbusch&S	14	206.00bB
Lapp. Tiefbohr.	23	88.70b
Lauchhamm. cv.	11	192.90b
Leopold-Grube	6	111.25bG
Linden. Brauer.	18	264.00G
Lindenbr. Unna	4	67.75G
LouiseTiefb.P.A.	0	104.50bB
L.Löwe&C. Msch	16	254.50B
Löwenbr. Dortm.	12	201.00G
Märk.Westf.Brgw	17	168.00bB
Magdeb. Gas.	7	128.00bG
do. Bergwerk	38	530.00G
Marienb.Kotzen.	8	119.00bG
Massen. Bergb.	8	133.10bG
Mend. & Schwrt.	6	118.40b
Nähm. Koch&Co.	10	181.00G
Neue Bod.-A.-G.	8½	125.25bG
Niederl.Kohlenw	8	159.00bG
Nordd. Wollkam.	10	145.40b
Nordstern	22	406.75bB
Oberschl.Eisb.B.	7	126.10bG
do. Eisen-Ind.	6	113.25bG
do. Kokswerk	9	154.75bG
do. Portl.Cem.	17	203.50bG
Oppeln.Cem.-W.	14	171.80b
Orenst.& Koppel	14	211.90b
Phönix, Lit. A.	15	212.50bG
Pos. Sprit-A.-G.	13	312.25G
Rhein.Anthrac.K	10	158.00bG
Rhein-Nassau	26	288.00b
Rhein.Stahlwerk	12	196.75bG
Rh.-Westf. Kalkw.	10	147.40b
Riebeck,Mont.W	12	187.00bB
Rombach. Hütt.	12	214.00bG
RositzerBraunk.	14	223.25G
do. Zuckerf.	3	124.40bB
Sächs.Gussstahl	20	280.25b
Sangerh.Masch.	10	183.00bG
SchlegelBrauer.	10½	158.00B
Schles. Cement	13½	174.00b
do. Zinkhütte	21	450.00G
Schub. & Salzer	30	335.00bG
Schuckert Elekt.	5	114.50bG
Schulz-Knaudt	11	159.00b
SiemensGlasind	16	245.00G
Siem. & Halske	10	175.50b
Spinn & S. abg.	3	72.75G
Stadtberg. Hütte	0	121.50bG
SteinsHohenslz.	5	130.00G
Stettiner Vulkan	14	251.00bG
Stollb. Zink-Akt.	10	162.00bG
Ver.Cöln-Rttw. P	18	250.00bG
Victoria Fahrrad	8	121.60bG
Vogt & Wolff.	11	200.50G

Vorwohl.Portl.C.	18	220.50bG
Warst.Grub.V.A.	9	144.80bG
Wenderoth	5	—.—
Westeregel. Alk.	15	222.50bG
Westfalia Cem.	20	225.25bG
Westf. Drahtind.	15	215.80b
do. Kupferwk.	8	143.75b
do. Stahlwerk	4	126.60bG
Wicking Cement	12	156.80bG
Wickrath Leder	10	177.00G
Wickl. Küpper	14	211.00B
Wiel. & Hardtm.	6	110.00b
WilkeGasom.V.A.	6	112.75G
Wittener Gussst.	20	258.00bG
ZeitzerMaschin.	10	233.00bG
Zellstoff-Verein	6	95.30b
Strassen- u. Transport-Ges.		
Aach. Klnb.	7	152.25G
Argo Dpfsch	5	86.00bG
AllgBrlOmn.	5	158.00bG
AllgLok.u.St	7½	151.75G
Brnsch. Str.	5½	—.—
Bresl. El. B.	6	—.—
do. Strassb.	11	149.50b
Cassel.Strb	4	103.00bG
Elkt. Hochb.	4½	129.80bG
Gr. Brl.Strb.	8	169.00b
Hmb. Packf.	10	134.50bB
do. Strassb.	10	185.00b
Hann. St.V.A	1	71.50bG
Magdb. Str.	8½	163.75b
Hansa, Dpf.	6	127.00bG
Nrdd. Lloyd	8½	120.75bG
V.Eisb.B. VA	4	74.50bG

Wechsel-Kurse.			
Amsterd.-R.	8 T.	5	169.45B
Brüss u.Ant	8 T.	5	81.05b
Kopenhag.	8 T.	6	112.15B
London	8 T.	4	20.445bB
do.	3 M.	4	20.29bG
New York	—	—	4.20G
Paris	8 T.	3½	81.30bB
do.	2 M.	3½	80.85G
Wien	8 T.	4½	84.90b
do.	2 M.	4½	—.—
Ital. Plätze	10 T.	5	81.05G
Petersbrg.	8 T.	7	—.—

Gold, Silber, Banknoten.	
20 Francs-Stücke	16.235b
Sovereigns pro St.	20.43bG
NeuRussGold p 100R	215.30b
AmerikanischeNoten	4.1975b
Belgische Noten	81.40bG
Englische Bankn. 1L.	20.445bG
Franz.Bankn. 100fr.	81.25b
Holländ. Banknoten	169.55b
Oesterr. Not. 100 Kr	85.00b
Russ. Noten 100 Rbl.	214.05b
Zoll-Coupons, kleine	—.—

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070511058/fragment/page=0002